

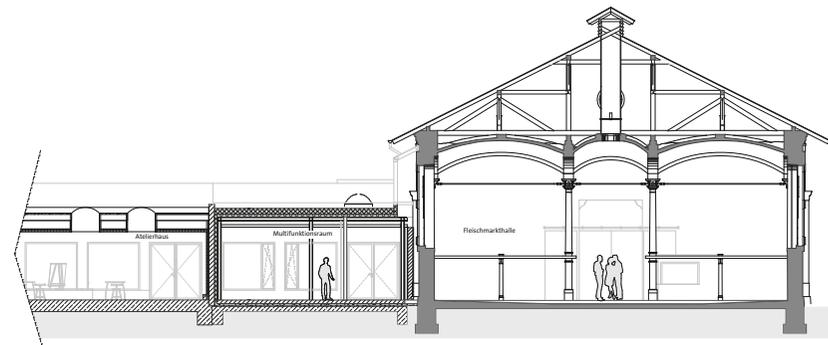


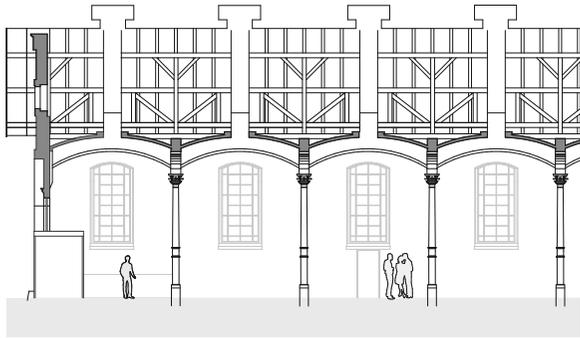
# ALTER SCHLACHTHOF KARLSRUHE





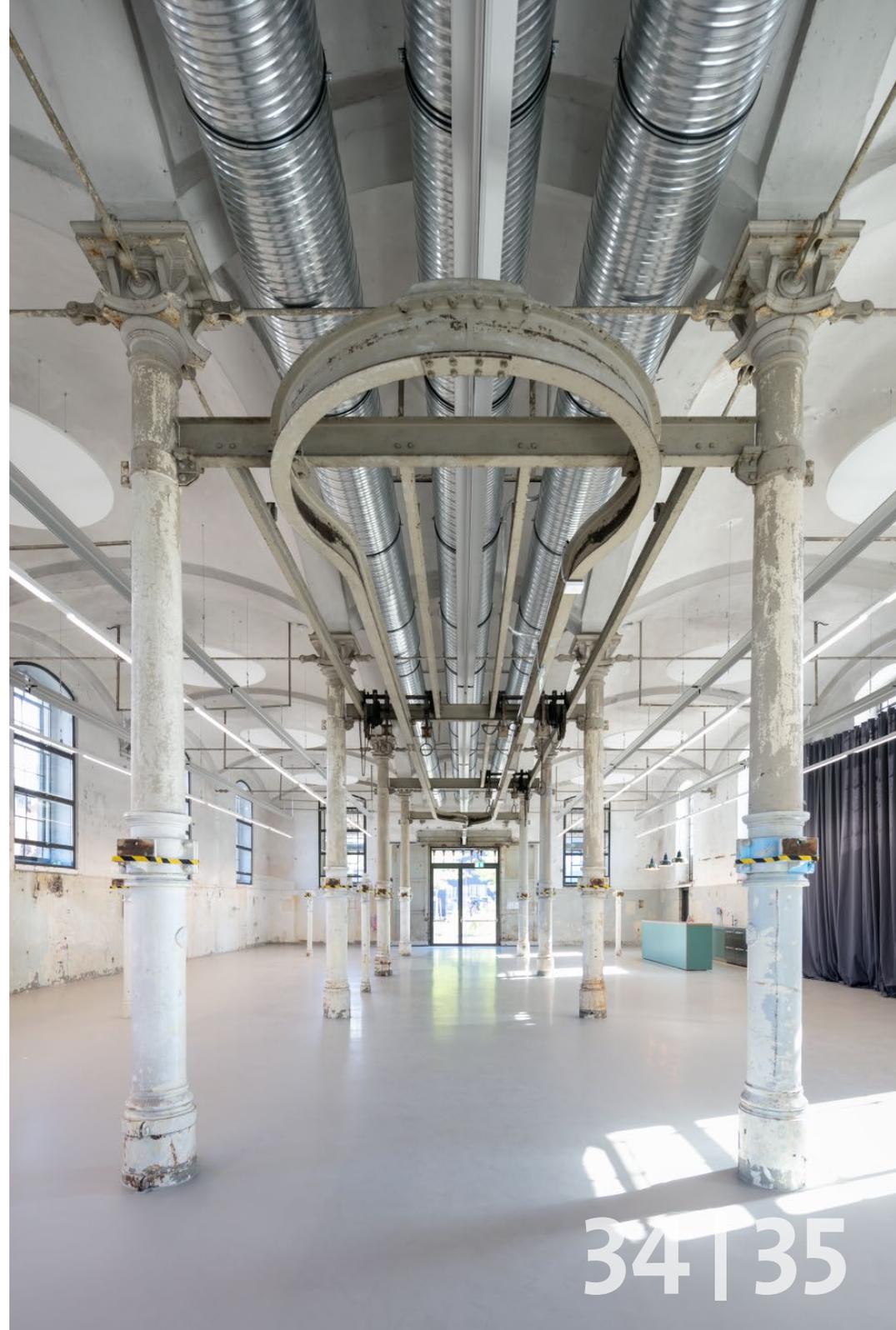
Die Atmosphäre der ehemaligen Fleischmarkthalle aus dem Jahr 1887 mit dem dreischiffigen Gewölbe, den historischen gusseisernen Stützen und den riesigen Fenstern zieht einen sofort in den Bann. Bereits vor dem Umbau hatte sich die 400 Quadratmeter große, unter Denkmalschutz stehende Halle als besonderer Ort der Schlachthofgeschichte etabliert. Allerdings war die Nutzung des Gebäudes eine seltene Ausnahme, fehlte es doch an grundsätzlichen (Sicherheits-)Standards sowie unentbehrlichen technischen und sanitären Einrichtungen.





Der besondere Reiz in dieser Bauaufgabe lag darin, den Charme des alten, denkmalgeschützten Gebäudes mit seiner historischen Industriearchitektur weitestgehend zu erhalten und dabei zeitgemäße Notwendigkeiten wie Barrierefreiheit, Heizung, Lüftung, Brandschutz usw. behutsam zu integrieren. So wurde beispielsweise bewusst auf Malerarbeiten verzichtet, um die über Jahrzehnte entstandene Patina zu erhalten.

Der Boden mit starkem Gefälle und offenen Ablaufrinnen erschwerte die Nutzung der Fläche und war zudem eine Stolpergefahr. Mit einer neuen Schicht Gussasphalt wurde der Hallenboden auf ein einheitliches Niveau gebracht und lediglich mit der industriellen Bodenbeschichtung »Sikafloor®-3240« behandelt.





Für die fehlenden Räume wie Sanitäranlagen und Backstage-Bereiche stand die nicht mehr genutzte ehemalige »Wursterei« zur Verfügung. Dieser Anbau aus den 1980er-Jahren wurde vollständig entkernt und neu aufgebaut. Über ein Foyer mit Glasfuge wurde der Anbau respektvoll an die alte Halle angeschlossen. Zwei unscheinbare, neue Wandöffnungen verbinden die beiden Gebäudeteile zu einer schlagkräftigen Einheit und bereichern die Karlsruher Kulturlandschaft um eine charaktervolle Event-Location.



Innerhalb kurzer Zeit hat sich die Fleischmarkthalle als Wirkungsstätte für Künstler und Kreativschaffende zu einem beliebten Veranstaltungsort entwickelt und leistet damit seinen Beitrag zur Erfüllung des Leitgedankens des Kreativparks Alter Schlachthof.



Objekt: Ehemalige Fleischmarkthalle und Wursterei  
Alter Schlachthof 13, 76131 Karlsruhe

Bauherr: Karlsruher Fächer GmbH

Architekten: fluidlab architektur design  
PartG mbB, Karlsruhe, fluidlab.de

Einsatzbereich: Beschichteter Gussasphaltestrich in Halle, Fluren  
und Nebenräumen

Beschichtung: Sika Deutschland GmbH, Stuttgart, deu.sika.com

Fertigstellung: Juni 2019

Auszeichnung: Hugo-Häring-Auszeichnung, BDA Karlsruhe, 2020

Fotos: Nikolay Kazakov, Karlsruhe, kazakov.de